

QUARTALSBERICHT ZUM 30.09.2004

GESCHÄFTSENTWICKLUNG DER BTV AG IN DEN ERSTEN DREI QUARTALEN 2004

Bilanzsumme bei 5,95 Mrd. € – Kreditgeschäft weiterhin im Aufwind

Auch im 3. Quartal 2004 setzte die BTV ihre positive Entwicklung fort. In den Kernmärkten Tirol und Vorarlberg sowie in den Expansionsmärkten Wien, Ostschweiz und Süddeutschland konnten die Marktpositionen weiter ausgebaut werden. Die Bilanzsumme stieg gegenüber dem Vorjahr um 345,2 Mio. € bzw. 6,2 % auf 5,95 Mrd. €. Die Wohnbaufinanzierungen und das Finanzierungsgeschäft mit Handels- und Gewerbebetrieben sowie Institutionellen Kunden waren die Wachstumsträger im vergangenen Quartal. Der Wertpapierbestand wurde im laufenden Jahr vor allem durch den Zukauf variabel verzinsten Anleihen und dem gezielten Aufstocken des Anteils an Aktien und Fonds um 148 Mio. € bzw. 16,2 % erhöht.

Sichere Veranlagungsprodukte im Mittelpunkt des Kundeninteresses

Die innovativen BTV Emissionen wie z. B. die BTV Bonus-Garantieanleihe und der BTV Kapitalmarktfloater wurden von den Kunden kräftig nachgefragt. Die verbrieften Verbindlichkeiten legten um 117 Mio. € auf 778 Mio. € zu. Ebenfalls eine erfreuliche Entwicklung verzeichneten wir bei den Spareinlagen, die sich im Jahresabstand um 48 Mio. € auf 1.039 Mio. € erhöhten. Auch das Ergänzungskapital wurde zur

Stärkung der Eigenmittel im Jahresvergleich mit einem Zuwachs von 28 Mio. € auf 257 Mio. € deutlich aufgestockt. Mit Ende September weist die BTV eine Eigenmittelquote von 12,03 % aus.

Betriebserträge um 2,3 % über Vorjahr

Der Nettozinsertrag erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 1,4 Mio. € bzw. 2,4 % auf 60,8 Mio. €. Bei den Provisionserträgen lagen die Erträge aus dem Wertpapiergeschäft aufgrund der guten Verkaufserfolge bei den Garantieprodukten um 2,1 Mio. € bzw. 16 % über dem Niveau des Vorjahres. Im Zahlungsverkehr reduzierten sich die Erträge um 0,4 Mio. € bzw. 3,8 %, im Kreditgeschäft um 0,5 Mio. € bzw. 11,3 %. Deutlich unter den Vorjahreswerten entwickelten sich die Erträge im Devisengeschäft. Aufgrund der aktuellen Währungsentwicklung drehten weit weniger Kunden ihre Währungskredite. Die Betriebserträge in Summe liegen mit 104,2 Mio. € um 2,3 % über dem Vorjahresniveau.

BTV AG erwartet das Betriebsergebnis 2004 auf Vorjahresniveau

Die Marktanteilsgewinne in Tirol und Vorarlberg sowie in den Expansionsmärkten und die erfreuliche Entwicklung des Wertpapiergeschäftes werden sich auf die Erträge positiv auswirken. Aus diesem Grund wird das Betriebsergebnis der BTV auf Vorjahresniveau zu liegen kommen.

BILANZ UND GUV BTV AG

ZUM 30.09.2004

AKTIVA	30.09.2004 in Mio. EUR	30.09.2003 in Mio. EUR	Veränderung in Mio. EUR	Veränderung in %
1. Kassenbestand, Guthaben bei Zentralnotenbanken	158,0	25,2	132,8	>100,0
2. Schuldtitle öffentlicher Stellen , die zur Refinanzierung bei der Zentralnotenbank zugelassen sind	177,8	153,7	24,1	15,7
3. Forderungen an Kreditinstitute	116,9	97,7	19,2	19,7
4. Forderungen an Kunden	4.296,1	4.280,3	15,8	0,4
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	806,8	705,3	101,5	14,4
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	63,7	41,8	21,9	52,4
7. Beteiligungen	53,0	52,8	0,2	0,4
8. Anteile an verbundenen Unternehmen	125,6	120,3	5,3	4,4
9. Übrige Aktiva	147,4	123,0	24,4	19,8
BILANZSUMME	5.945,3	5.600,1	345,2	6,2

PASSIVA	30.09.2004 in Mio. EUR	30.09.2003 in Mio. EUR	Veränderung in Mio. EUR	Veränderung in %
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	654,8	1.249,5	-594,7	-47,6
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	3.808,8	3.024,7	784,1	25,9
a) Spareinlagen	1.038,6	990,4	48,2	4,9
b) Sonstige Verbindlichkeiten	2.770,2	2.034,3	735,9	36,2
3. Verbriefte Verbindlichkeiten	777,6	660,5	117,1	17,7
4. Rückstellungen	45,2	45,2	0,0	0,0
5. Ergänzungskapital	256,5	228,4	28,1	12,3
6. Gezeichnetes Kapital	50,0	50,0	0,0	0,0
7. Rücklagen	152,2	134,5	17,7	13,2
8. Haftrücklage	91,5	87,7	3,8	4,3
9. Übrige Passiva	108,7	119,6	-10,9	-9,1
BILANZSUMME	5.945,3	5.600,1	345,2	6,2

Posten unter der Bilanz

1. Eventualverbindlichkeiten	371,6	320,9	50,7	15,8
hievon Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Haftungen aus der Bestellung von Sicherheiten	371,6	320,9	50,7	15,8
2. Kreditrisiken	782,5	600,8	181,7	30,2

GUV	30.09.2004 in Mio. EUR	30.09.2003 in Mio. EUR	Veränderung in Mio. EUR	Veränderung in %
1. Zinsen und ähnliche Erträge	152,3	155,9	-3,6	-2,3
2. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-91,5	-96,5	-5,0	-5,2
I. NETTOZINSERTRAG	60,8	59,4	1,4	2,4

3. Erträge aus Aktien, anderen Anteilsrechten und nicht festverzinslichen Wertpapieren	0,4	0,1	0,3	>100,0
4. Erträge aus Beteiligungen und Anteilen an verbundenen Unternehmen	7,1	4,9	2,2	44,9
5. Provisionsergebnis	32,0	32,9	-0,9	-2,7
6. Ergebnis aus Finanzgeschäften	2,9	3,5	-0,6	-17,1
7. Sonstige betriebliche Erträge	1,0	1,1	-0,1	-9,1
II. BETRIEBSERTRÄGE	104,2	101,9	2,3	2,3

8. Personalaufwand	-38,3	-36,2	2,1	5,8
9. Sonst. Verwaltungsaufwendungen (Sachaufwand)	-16,6	-15,7	0,9	5,7
10. Wertberichtigungen auf Anlagegüter	-4,0	-3,8	0,2	5,3
11. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-0,2	-0,5	-0,3	-60,0
III. BETRIEBSAUFWENDUNGEN	-59,1	-56,2	2,9	5,2

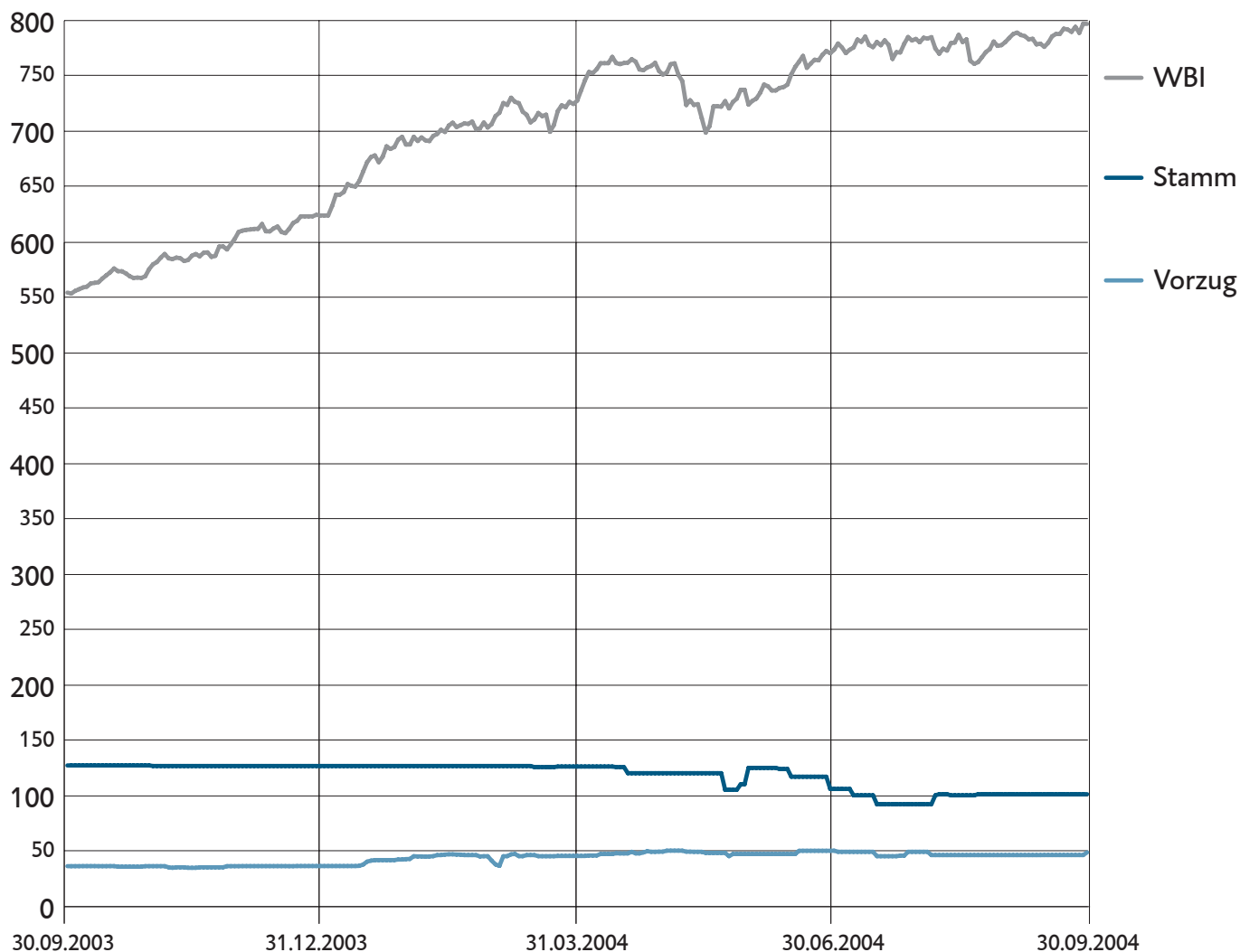
IV. BETRIEBSERGEBNIS	45,1	45,7	-0,6	-1,3
-----------------------------	-------------	-------------	-------------	-------------

BILANZ UND GUV BTV KONZERN

ZUM 30.09.2004

AKTIVA	30.09.2004 in Mio. EUR	30.09.2003 in Mio. EUR	Veränderung in Mio. EUR	Veränderung in %
1. Kassenbestand, Guthaben bei Zentralnotenbanken	158,0	25,2	132,8	>100,0
2. Schuldtitle öffentlicher Stellen , die zur Refinanzierung bei der Zentralnotenbank zugelassen sind	177,8	153,7	24,1	15,7
3. Forderungen an Kreditinstitute	121,7	99,3	22,4	22,6
4. Forderungen an Kunden	4.345,4	4.334,6	10,8	0,2
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	806,8	705,3	101,5	14,4
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	63,7	41,8	21,9	52,4
7. Beteiligungen	54,7	55,1	-0,4	-0,7
8. Anteile an verbundenen Unternehmen	67,8	62,1	5,7	9,2
9. Übrige Aktiva	179,3	153,4	25,9	16,9
BILANZSUMME	5.975,2	5.630,5	344,7	6,1
PASSIVA	30.09.2004 in Mio. EUR	30.09.2003 in Mio. EUR	Veränderung in Mio. EUR	Veränderung in %
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	650,3	1.248,9	-598,6	-47,9
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	3.804,6	3.024,6	780,0	25,8
a) Spareinlagen	1.038,6	990,4	48,2	4,9
b) Sonstige Verbindlichkeiten	2.766,0	2.034,2	731,8	36,0
3. Verbriefte Verbindlichkeiten	777,6	660,5	117,1	17,7
4. Rückstellungen	49,7	47,9	1,8	3,8
5. Ergänzungskapital	256,5	228,4	28,1	12,3
6. Gezeichnetes Kapital	50,0	50,0	0,0	0,0
7. Rücklagen	170,4	150,4	20,0	13,3
8. Haftrücklage	91,5	87,7	3,8	4,3
9. Übrige Passiva	124,6	132,1	-7,5	-5,7
BILANZSUMME	5.975,2	5.630,5	344,7	6,1
Posten unter der Bilanz				
1. Eventualverbindlichkeiten	371,6	320,9	50,7	15,8
hievon Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Haftungen aus der Bestellung von Sicherheiten	371,6	320,9	50,7	15,8
2. Kreditrisiken	782,5	600,8	181,7	30,2
GUV	30.09.2004 in Mio. EUR	30.09.2003 in Mio. EUR	Veränderung in Mio. EUR	Veränderung in %
1. Zinsen und ähnliche Erträge	158,8	166,2	-7,4	-4,5
2. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-94,2	-102,7	-8,5	-8,3
I. NETTOZINSERTRAG	64,6	63,5	1,1	1,7
3. Erträge aus Aktien, anderen Anteilsrechten und nicht festverzinslichen Wertpapieren	0,4	0,1	0,3	>100,0
4. Erträge aus Beteiligungen und Anteilen an verbundenen Unternehmen	5,1	3,2	1,9	59,4
5. Provisionsergebnis	32,8	33,7	-0,9	-2,7
6. Ergebnis aus Finanzgeschäften	2,9	3,5	-0,6	-17,1
7. Sonstige betriebliche Erträge	3,6	5,1	-1,5	-29,4
II. BETRIEBSERTRÄGE	109,4	109,1	0,3	0,3
8. Personalaufwand	-39,4	-37,5	1,9	5,1
9. Sonst. Verwaltungsaufwendungen (Sachaufwand)	-16,0	-15,3	0,7	4,6
10. Wertberichtigungen auf Anlagegüter	-5,2	-4,9	0,3	6,1
11. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2,6	-3,2	-0,6	-18,8
III. BETRIEBSAUFWENDUNGEN	-63,2	-60,9	2,3	3,8
IV. BETRIEBSERGEBNIS	46,2	48,2	-2,0	-4,1

PERFORMANCE DER BTV AKTIE ZUM 30.09.2004



BTV Aktien zum 3. Quartal 2004

Der bestimmende Faktor für die Aktienmärkte war in den letzten Monaten die Entwicklung des Ölpreises, der bis Mitte August auf ein Rekordhoch anstieg. Die Angst vor den negativen Auswirkungen dieser Entwicklung auf die Konjunktur führte dann auch Mitte August zu Jahrestiefständen an den Weltbörsen. Vor allem der technologieelastige Nasdaq Composite Index verzeichnete in dieser Phase einen starken Rückgang, aber auch der Dow Jones sank deutlich unter die psychologisch wichtige 10 000 Punkte Marke. Die Veröffentlichung von mehrheitlich guten Unternehmenszahlen wurde von den Marktteilnehmern kaum beachtet. Als dann der Ölpreis gegen Ende August deutlich zurückging und man mit einer endgültigen Entspannung am Ölmarkt rechnete, erholten sich auch die Leitindizes wieder recht

schnell von ihrem Tief. Gegen Ende des Quartals brachte ein neues Rekordhoch des Ölpreises die Aktienmärkte neuerlich unter Druck. In der Berichtsperiode am meisten darunter gelitten hat der Nikkei mit einem Minus von über 8 %, dicht gefolgt vom Nasdaq Composite mit minus 7 %, während die Börsen Osteuropas im selben Zeitraum zwischen 5 und 10 % zulegen konnten (sämtliche Performancewerte in EUR).

Auch der ATX konnte seine Gewinne seit Jahresbeginn weiter ausbauen und notierte mit 2.042,87 über 32 % im Plus während der Index der Wiener Börsekammer um 28 % auf 796,78 Punkte zulegen konnte. Die BTV Stammaktien notierten Ende September bei € 101,-, die BTV Vorzugsaktien konnten seit Jahresanfang um 34 % auf € 48,49 zulegen.

WICHTIGE GESCHÄFTSDATEN DER 3 BANKEN GRUPPE (KONZERN)

	30.09.2004 in Mio. EUR	30.09.2003 in Mio. EUR	Veränderung in Mio. EUR	Veränderung in %
BILANZ				
Bilanzsumme	21.539	19.969	+ 1.570	+ 7,9
Kundenforderungen	13.873	13.234	+ 639	+ 4,8
Festverzinsliche Wertpapiere	3.208	2.938	+ 270	+ 9,2
Primäreinlagen (inkl. Ergänzungskapital)	13.874	12.403	+ 1.471	+ 11,9
Spareinlagen	4.700	4.545	+ 155	+ 3,4
Depotvolumen Kunden	16.536	14.989	+ 1.547	+ 10,3

GUV

Zinssaldo (inkl. Beteiligungserträge)	246,1	240,6	5,5	+ 2,3
Provisionserträge (inkl. sonstiger Erträge)	136,8	142,3	-5,5	- 3,9
Erträge/Aufwendungen aus Finanzgeschäften	14,8	9,6	5,2	+ 54,2
Personalaufwand	146,7	137,5	9,2	+ 6,7
Sachaufwand, AfA, sonstiger Aufwand	90,8	93,4	-2,6	- 2,8
Betriebsergebnis	160,2	161,6	-1,4	- 0,9

EIGENMITTEL

Anrechenbare Eigenmittel (ohne Tier III Kap.)	1.832	1.623	+ 209	+ 12,9
Eigenmittelüberschuss (ohne Tier III)	598	490	+ 108	+ 22,0

RESSOURCEN

Anzahl Mitarbeiter	3.195	3.212	- 17	- 0,5
Geschäftsstellen	192	190	+ 2	+ 1,1